INTERPELLATION VON MONIKA BARMET, KARL KÜNZLE, KARL NUSSBAUMER UND BRUNO PEZZATTI

BETREFFEND VERKEHRSSITUATION IN MENZINGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER PLANUNG UND DEM BAU DER TANGENTE NEUFELD BAAR

VOM 16. AUGUST 2006

Kantonsrätin Monika Barmet sowie die Kantonsräte Karl Künzle, Karl Nussbaumer und Bruno Pezzatti, alle Menzingen, haben am 16. August 2006 folgende **Interpellation** eingereicht:

Das zunehmende Verkehrsaufkommen belastet mehr und mehr auch Menzingen, vor allem zu Stosszeiten stockt der Verkehr durch Menzingen, dies u.a. infolge des Nadelöhrs im Dorfkern von Menzingen. Per GPS wird die Route duch Menzingen als schnellste Verbindung von der Zentralschweiz in die Ostschweiz empfohlen.

Im laufenden Jahr wurde nun schon einige Male die Strasse Hirzel – Sihlbrugg gesperrt – demzufolge spitzt sich die Verkehrssituation in Menzingen zu und der Stau über mehrere Stunden belastet den Dorfkern sehr.

Diese Entwicklung wird mit Besorgnis zur Kenntnis genommen, vorallem auch im Hinblick auf die Realisierung der Tangente Neufeld. Es ist unbestritten, dass die Tangente Neufeld für die Berggemeinden eine direktere und schnellere Strassenführung in Richtung Tal und vor allem auf den Autobahnanschluss Zug/Baar darstellt. Mit dem Bau der Tangente Neufeld muss aber befürchtet werden, dass der Durchgangsverkehr weiter zunimmt und Staus durch Menzingen zur Alltagssituation werden. Die Durchfahrtsstrasse wird via Menzingen letztlich als schneller Zubringer auf die Autobahn genutzt.

Die Interpellanten stellen zur Verkehrssituation in Menzingen folgende Fragen:

- 1. Teilt der Regierungsrat die Meinung der Interpellanten, dass die Tangente Neufeld eine mögliche Verkehrszunahme für Menzingen darstellt?
- 2. Sind im Zusammenhang mit der Projektierung und Realisierung der Tangente Neufeld flankierende Massnahmen zur Entlastung des Durchgangsverkehr für Menzingen geplant? Wenn ja, welche? Wenn nein, weshalb nicht?
- 3. Kann auf die Empfehlung des GPS Einfluss genommen werden?
- 4. Welche Entlastung würde der Bau des Hirzeltunnels für Menzingen ergeben?

- 5. Sind heute schon Entlastungsmöglichkeiten, z.B. durch Änderung von Routenangaben usw. möglich?
- 6. Sind statistische Angaben bzw. Verkehrszählungen betr. Durchgangsverkehr Menzingen vorhanden und bestehen Prognosen im Hinblick auf die Realisierung der Tangente Neufeld?